

antalis^{EM} papertour 2009



Die Umwelt ins Büro holen

Barbara Würmli, FUPS

Montag, 4. Mai 2009

Wer sind wir? – Förderverein für umweltverträgliche Papiere und Büroökologie Schweiz = FUPS

Ursprung

- gegründet 1982
- Förderung Akzeptanz des Recyclingpapiers

Aktuelle Tätigkeit

- Kompetenzzentrum Papier und Papierproblematik
- Ausweitung auf gesamte Büroökologie
- Betreuung urwaldfreundliche Gemeinden
- Zeitschrift Papier & Umwelt
- www.papier.info mit vielen kostenlosen Publikationen

Vorstand

Barbara Würmli, Umweltfachfrau
Pieter Poldervaart, Journalist BR
Thomas Mathis, Biologe
Roman Zürcher, Umwelting. ETH
Christian Gamp, Agronom ETH

Die letzten Urwälder verschwinden

Ressource Holz / Urwaldproblematik

Die Nachfrage nach Bau- und Energieholz und vor allem nach Papier setzt die Wälder weltweit unter Druck.

Über zwei Drittel der ursprünglichen Waldfläche sind bereits verschwunden.

Alle zwei Sekunden verschwindet eine Fläche von der Grösse eines Fussballfeldes.



Was können Sie im Alltag für den Urwald tun?

Sparen

Papiersparen ist der beste Waldschutz

Einige Papierspartipps:

Papier zweiseitig nutzen

Verkleinerungsmodus einsetzen

E-Mails nicht ausdrucken

Textkontrolle am Bildschirm

Fehldrucke als Notizpapier verwenden

Infoblätter zirkulieren lassen

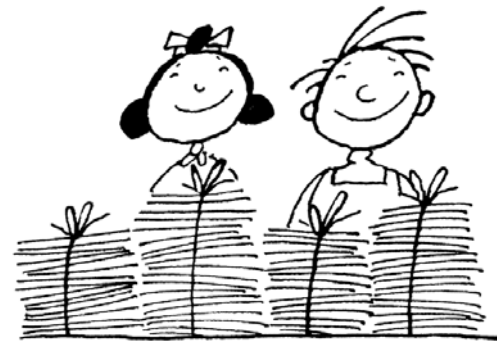
Unerwünschte Werbung abblocken

Altpapier sammeln

Umsteigen auf Recyclingpapier

In Büro, Schule und daheim, auch andere ermuntern

Auf Blauen Engel achten



Recyclingpapier – wirklich umweltschonend

Geringer Verbrauch von Energie und Wasser

Recyclingpapiere benötigen für Rohstoffaufbereitung und Produktion rund dreimal weniger Energie und Wasser

Gebrauch von Recyclingpapier dient Klimaschutz

Herstellung von Frischfaserpapieren verursacht doppelt so viel fossiles Kohlendioxid wie Recyclingpapierproduktion

Zur Herstellung eines Kilogramms Frischfaserpapier müssen 1.3 bis 2.2 Kilogramm Holz verarbeitet werden!



Mit aktuellen Ökobilanzmethoden ganzen Lebensweg bewerten

RCP von grau bis hochweiss

Weiss, weisser – noch weisser?

Heute bereits zwei hochweisse Recyclingpapiere
Herstellung dieser Papiere aufwändiger als bei herkömmlichen RCP
Zukunft dieser Papiere noch ungewiss

Gängige Ökopapiere in Weissegraden von 60 bis 90 erhältlich
Dunklere Recyclingpapiere haben meist grösseren Anteil an Altpapier
Dunklere Sorten meist ökologischer als helle

***«So weiss wie nötig und nicht so weiss wie möglich»
heisst das Motto des umweltgerechten Papiereinkaufs!***



Vorurteile abbauen

Problemlos in Druckern, Kopierern und beim Offsetdruck

Recyclingpapiere erfüllen die DIN-Norm 19309

Diese regelt die technischen Laufeigenschaften des Papiers

***Als Argument für skeptische Anwender gilt:
Geräte welche nicht älter als 12jährig sind,
laufen problemlos mit Recyclingpapier!***

RCP zerfällt nicht zu Staub!

Papiere mit Blauem Engel erfüllen DIN-Norm 6738

Sie sind somit mindestens 100 Jahre haltbar

Dies ist bei 99% aller Drucksachen mehr als genug!





Der Blaue Engel

Papier aus 100% Altpapier
Anforderungen bezüglich Hilfsstoffe, Aufheller etc.
DIN-Normen 6738 und 19309



FSC

Steht für nachhaltige Waldwirtschaft
Neu drei verschiedene Label
FSC 100%, FSC Mix und FSC recycled
Achtung: Meistens aus 100% Frischfaser!

Weiterführende Infos

Beratungsstelle für Papier und Büroökologie:

FUPS, Postfach 705, 9501 Wil

T+F: 071 911 16 30 E: sekretariat@fups.ch

www.papier.info oder www.fups.ch

Weiterführende Links:

blauer-engel.de

fsc-schweiz.ch

labelinfo.ch

urwaldfreundliche-gemeinde.ch

